



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Bodanzky, Artur

1910-09-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 25. September 1910.

7. Vorstellung im Abonnement B.

Lohengrin

Romantische Oper in 3 Akten von **Richard Wagner**
Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Artur Bodanzky

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König . . .	Wilhelm Fenton
Lohengrin	Fritz Vogelstrom
Elsa von Brabant	Lilly Hafgren Waag
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Christine Zisch
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hans Bahling
Ortrud, seine Gemahlin	Betty Schubert
Der Herrufer des Königs	Hugo Voisin
	(Fritz Müller
	Georg Maudanz
Vier brabantische Edle	(Hermann Trembich
	Carl Zöller
	Therese Weidmann
Vier Edelknaben	(Else Liebig
	Luise Striebe
	Ella Lobertz

Sächsische und thüringische Edle und Grafen. Brabantische Edle und Grafen. Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte
Antwerpen: Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende 10 Uhr

Beginn des zweiten) Aktes 7 Uhr 20 Minuten.
dritten) Aktes 8 Uhr 50 Minuten.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben

Krank: Hans Copony.

Hohe Preise:

Numerierte Plätze.		Nichtnumerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 9.— per Platz	Logen III. Rang 2. Reihe	2.50 per Platz (einschl. Prosceniumsloge.)
3. und 4. Reihe	7.— " "	Sperrsitze im Parkett	Mk. 5.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.50 " "	Galerieloge	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Galerie	— .70 " "
2. und 3. Reihe	3.— " "		
Parterreloge 2. "	6.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Logen II. Rang 2. Reihe	4.— " "	Parterre	2.50 " "

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montags Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kraemer** (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg.; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—1 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstr. 73, **Ezra Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten:

Der Raub der Sabinerinnen

Anfang 8 Uhr.

Montag, den 26. September 1910. I. Volksvorstellung zum Einheitspreis